

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Tommy Tabor (AfD)**

vom 3. Juni 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 3. Juni 2025)

zum Thema:

Spandau: Nach mehr als einem Jahr noch immer keine Pinselstriche am Haselhorster Damm?

und **Antwort** vom 18. Juni 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Juni 2025)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/22774

vom 3. Juni 2025

über Spandau: Nach mehr als einem Jahr noch immer keine Pinselstriche am Haselhorster Damm?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft allein Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Spandau von Berlin um Stellungnahme gebeten. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Wie plant das Bezirksamt, die Markierungsarbeiten am Haselhorster Damm nach der Kündigung der Fachfirma fortzusetzen?

Frage 2:

Wurde bereits eine neue Firma mit diesen Arbeiten zu beauftragt?

Antwort zu 1 und 2:

Das Bezirksamt Spandau hat zu den Fragen 1 und 2 folgende Antwort übermittelt:

„Seit Mitte April 2025 ist eine neue Markierungsfirma für das Bezirksamt Spandau tätig. Die Markierung des Haselhorster Damms wird prioritär behandelt.“

Frage 3:

Welche weiteren rechtlichen Schritte wird das Bezirksamt gegen die ehemalige Fachfirma einleiten, um mögliche Vertragsbrüche zu verfolgen?

Antwort zu 3:

Das Bezirksamt Spandau hat folgende Antwort übermittelt:
„Es besteht aufgrund der Kündigung kein Vertragsverhältnis mehr.“

Frage 4:

Gibt es einen Zeitrahmen, in dem das Bezirksamt plant, die Markierungsarbeiten am Haselhorster Damm endlich abzuschließen? Falls ja, wann ist mit den Abschlussarbeiten zu rechnen?

Antwort zu 4:

Das Bezirksamt Spandau hat folgende Antwort übermittelt:
„Im Anschluss an einen Ortstermin am 11.06.2025 erfolgt die zeitnahe Aufstellung der Halteverbotsschilder für die Markierungsarbeiten. Das Bezirksamt rechnet mit dem Beginn der Ausführung der Markierungsarbeiten in der 25. Kalenderwoche, sobald die Fläche hierfür frei ist.“

Berlin, den 18.06.2025

In Vertretung

Arne Herz
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt